

BERICHT DES SPORTWARTES

Beim Verbandstag 2009 wurden als SpA-Beisitzer Michael Witzig und Erhard Büttner bestätigt. Weiterhin gehörten in der Saison 2009/2010 Miles Eggers und Helmut Wieneke dem Spielausschuss als Beisitzer an. Meinen Beisitzern, allen Bezirkswarten, Bezirksjugendwarten und anderen Ausschüssen sowie allen weiteren nicht ausdrücklich Erwähnten, die mit Rat und Tat mithalfen, den Spielbetrieb zu planen und durchzuführen, danke ich ausdrücklich für die Mitarbeit und das (meist) gute Klima in den letzten Jahren.

Die Organisation des aktuellen Spielbetriebs (Verbandsspiele, Meisterschaften, Ranglistenturniere) hat in jedem Jahr eine hohe Priorität und erfordern anerkennenswertes Engagement an der Basis von knapp 100 Staffelnbetreuern und Ranglisten-Sachbearbeitern und weitere Mitarbeiter in Sonderfunktionen im Senioren- und Jugendbereich. Speziell für die hervorragende und weiterführende Zusammenarbeit mit dem Jugendbereich danke ich stellvertretend auch für andere Funktionäre aus den Bezirken dem neuen NRW-Jugendwart Rainer Rohde. Die Jugendspieler von heute sind die Senioren von morgen. Die Gestaltung eines fließenden Übergangs vom Jugend- in den Seniorenbereich stellt eine besondere Herausforderung dar, an der noch einiges gestaltet werden kann.

Auch meine Vorstandskollegen, an der Spitze Präsident Ulrich Schaaf und Vize Wilfried Jörres, die mich bei der Realisierung meiner Ideen tatkräftig unterstützen und helfen, Dinge möglich zu machen, die in anderen Vorstandskonstellationen nicht denkbar gewesen wären, bin ich zu Dank verpflichtet. Von einigen der genannte Personen (hier möchte ich ausdrücklich die Bezirks-Chefs noch einmal erwähnen) wird Freizeit für die Interessen des Verband zum Nutzen der Vereine aufgebracht, die weit über das Maß hinausgeht, das sich mancher bei der Übernahme des Amtes hat träumen lassen. Dennoch machen es alle (meist) gerne, weil man auch den Nutzen und den Erfolg für die Allgemeinheit erkennt.

Bei über 100 Verbandsfunktionären und weit mehr Vereinsvertretern ist man nicht immer einer Meinung, speziell wenn es um Geld (Ordnungsgebühren) geht. Es ist eine unlösbare Aufgabe, alle Interessen einzelner Vereine und der Gesamtheit der Vereine, die wir als Funktionäre vertreten, unter einen Hut zu bringen. Die Funktionäre sind von den Vereinen gewählt, um den Spielbetrieb zu organisieren, die Einhaltung der Regeln einheitlich zu gewährleisten und um Sanktionen nach gleichen Maßstäben zu verhängen. Die Maßstäbe sind in den Ordnungen gesetzt, und bei leider manchmal nicht zu vermeidenden Härten oder Meinungsverschiedenheiten würde ich mir etwas mehr Gelassenheit und Respekt im Umgang untereinander wünschen.

Die meisten Vereine bringen eine Menge von Energie und Verständnis auf und bemühen sich, die Regeln des Verbandes einzuhalten und für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Viele Neufunktionäre in Vereinen bemühen sich um Erlangung der nötigen Informationen und werden (meist) von den STB dabei auf Wunsch unterstützt, damit sie bald soviel wissen wie die "alten" Hasen im Geschäft. Dies alles ist spürbar, denn ohne die Akzeptanz der Masse der Vereine würde das gesamte Paket "Spielbetrieb" nicht klappen. Keiner will heute mehr die Ergebnisse mittwochs per Telefon beim STB abfragen oder die Tabellen erst in der nächsten BR sehen. Keiner kann sich mehr die Zeit vorstellen, wo man nie etwas über Aufstellungen der Gegner oder gegnerische Vereinsranglisten erfahren konnte, wo man ggf. adressierte und frankierte Briefumschläge zum Verband schicken und Kopien mit Briefmarken bezahlen musste, um ein paar Infos des Spielbetrieb zu erhalten.

Ca. 2.200 Mannschaften nehmen heute am Spielbetrieb teil. Zur Hin- und Rückrunde werden jeweils 900 Vereinsranglisten manuell und maschinell geprüft. In 330 Staffeln werden über 12.000 Mannschaftsspiele ausgetragen. Knapp 100.000 Detailergebnisse werden mit Namen und Punkten bei Kroton eingetragen. Alle Daten stehen in kürzester Zeit allen Vereinen onli-

ne zur Verfügung. Das alles geht nur, weil auch die Vereine technisch in der verabredeten Weise mitziehen. Vielen Dank dafür, denn nur dadurch lohnt sich alles, was wir begonnen haben und was wir zu Ende bringen wollen.

Seit vielen Jahren waren wir wieder einmal an Spieltagen stark vom Wetter betroffen. Durch das Verständnis der Verein untereinander und die Mitwirkung v. a. der Bezirke konnten über 150 Spiele kurzfristig verlegt und neu angesetzt werden.

Was ich dagegen sehr bedauere sind vereinzelt stattfindende, unsportliche Aktionen weniger Vereine, die zur Umgehung von Ordnungsgebühren, aber auch zur Erringung von Vorteilen gegenüber anderen Mannschaften Spielergebnisse "absprechen" und/oder bewusst falsche Eintragungen (Datum, Namen, Ergebnisse) dokumentieren. Natürlich klappt das mitunter und längst nicht alle Fälle werden aufgedeckt. Wer auffällt, der hat mit deutlichen Folgen zu rechnen. Die Folgen treffen jeweils BEIDE an einer Manipulation beteiligten Vereine und alle beteiligten, mit wissenden Personen. Dabei werden nicht nur der Anstifter, sondern auch die Vereine bestraft, der eigentlich keinen Nutzen davon hatte und dem anderen Verein NUR den GEFALLEN tun wollte, z.B. eine OG zu sparen. Ich bitte hiermit die an solchen Spielen beteiligten Spieler, solche Fälle im Vorfeld zu verhindern (solche Anfragen nach Manipulation oder falschen Einträgen ausdrücklich abzulehnen) bzw. wenn es doch passiert ist, den zuständigen Bezirk darüber zu informieren. Hierzu kann ggf. einer der anwesenden Rechtsorgane noch etwas mündlich beitragen.

Weiterhin bitte ich einzelne Personen, auch andere Arten von Unsportlichkeiten zurückzufahren, zu denen das bewusste Versenden von Einladungen gehört, die "zustimmungspflichtig" sind, aber als "zustimmungsfrei" deklariert sind; in der Hoffnung, dass der Gegner das nicht merkt oder das Versenden von Einladungen mit dem unrichtigen und zur Einschüchterung gedachten Hinweis, dass der Gegner wegen eines Freistellungsanspruchs zur Zustimmung verpflichtet sei, obwohl der versendende Verein wegen Fristversäumnis wissentlich diesen Anspruch überhaupt nicht mehr hat. Hier kann im Zweifel beim STB die Berechtigung geklärt werden.

Ich möchte auch nicht unerwähnt lassen, dass es speziell an den letzten Spieltagen immer wieder Spielergebnisse gibt, bei denen man "fühlen" kann, wie sie zustande gekommen sind und die „zufällig“ die Abstiegsfrage in eine gewünschte Richtung lenken. Natürlich kann man (meist) nichts nachweisen, aber ich bitte die an solchen Begegnungen beteiligten Spieler einmal daran zu denken, wie es wäre, wenn man selber auf solche Weise aus einer Spielklasse eliminiert wird. Hier kann ich nur an die Sportlichkeit alle Spieler appellieren und solche Aktionen unmöglich zu machen.

Nun aber noch mal ein Ausblick in die Zukunft. Um die Belastung der Funktionäre im Verband und Verein zu verbessern und einige der sich wiederholenden Aufgaben durch Automatisierung zu erleichtern, wird weiterhin mit Hochdruck an der Weiterentwicklung neuer Techniken zur Informationsübermittlung gearbeitet. Aktuelle Infos dazu kann man auf der Homepage des Verbandes oder bei Kroton erkennen oder nachlesen.

Dabei verändern sich unvermeidlich einige bisher gewohnte Aufgaben und Arbeitsweisen. Hier sind wir alle weiterhin in einer Umbruchphase. Dies stellte eine besondere Herausforderung für die Funktionäre dar, die sich den neuen Aufgaben stellen und einen Lernprozess durchmachen müssen.

Wir gehen nun bald in die 10. Saison mit einer Online-Ergebniseingabe. Die Eingabe der Detailergebnisse wurde zur Gewohnheit, aktuelle Spielberechtigungen Vereinsranglisten stehen aktuell zur Verfügung. Die Fälle von Überschreitung der Eingabefristen reduzieren sich immer mehr. Die Eingabe von korrekten Spielterminen bereits im Vorfeld der Spiele sollte in der kommenden Saison unser Schwerpunkt werden, damit nicht durch fehlende Verlegungs-

einträge Missverständnisse zum Spieltermin entstehen. Vielen Dank an die Vereine, die das alles sehr gut aufgegriffen haben und aktiv mitwirken.

Die vor 3 Jahren notwendig gewordene Umstellung des Online-Ergebnisdienstes von milon auf Kroton ist weitgehend Vergangenheit. Die Arbeiten an einer Online-Verbandsverwaltung mit einer Zeitperspektive von 3-5 Jahren sind in vollem Gange. Dazu kann ich aus Aktualitätsgründen auf Wunsch mündlich berichten.

Neben den Arbeiten an Kroton (Liga-Dienst) ist auch die breitflächige Nutzung des Badminton-Turnier-Planers (BTP) für Individualturniere und des Ligaplaners (für Mannschaftsturniere) als Voraussetzung für ein Auswertungssystem realisiert. Es gibt kein offizielles Turnier in NRW mehr, das nicht unter "alleturniere.de" im Netz steht. Wir werden diesen Weg weiter gehen und an weiteren Verbesserungen arbeiten, da gibt es noch Verbesserungspotential.

Der Spielausschuss führt derzeit Anpassungen zum Spielmodus und zu den Zulassungsvoraussetzungen der Ranglistenturniere durch, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes in der Abstimmung mit den Bezirken steht und über die ebenfalls auf Wunsch mündlich berichtet werden kann.

Die Anträge zu den Ordnungen stehen zum Termin des Verbandstages schon geraume Zeit im Internet und sind auch im Verbandstagsheft abgedruckt, das den Vereinen vor dem Verbandstag zugeschickt wird. Möglicherweise gibt es zu einigen Themen Nachfrage- oder Diskussionsbedarf. Meine Beisitzer und ich stehen ausdrücklich bereits im Vorfeld des Verbandstages zur Erläuterung unserer Anträge und für Gespräche bereit.

Die Meister aus NRW im Kalenderjahr 2009

Westdeutsche Meisterschaft O19 in Refrath

Westdeutsche Meister:

HE Ian Maywald (1.BC Beuel)

DE Lisa Heidenreich (1.BC Düren)

HD Danny Schwarz & Hendrik Westermeyer (TV Refrath/Union Lüdinghausen)

DD Britta Hogrefe & Hanna Kölling (TV Refrath)

GD Mike Joppien & Fabienne Deprez (FC Langenfeld)

Deutsche Meisterschaft O19 in Bielefeld

Deutsche Meister:

HE Marc Zwiebler (1.BC Beuel)

DD Sandra Marinello & Birgit Overzier (1. BC Düren/1. BC Beuel)

Deutsche Vizemeister:

HE Björn Joppien (FC Langenfeld)

HD Michael Fuchs & Ingo Kindervater (1. BC Bischmisheim/1. BC Beuel)

GD Johannes Schöttler & Birgit Overzier (SG EBT Berlin/1. BC Beuel)

Westdeutsche Meisterschaft U22 in Solingen

Westdeutsche Meister:

HE Alexander Roovers (1.BV Mülheim)

DE Kira Kattenbeck (TV Emsdetten)

HD Florian Kirch / Philipp Wachenfeld (1.BC Düren / FC Langenfeld)

DD Dana Kaufhold / Bianca Sandhövel (SpVgg Sterkrade-N. / 1.BV Mülheim)

GD Dave Eberhard / Dana Kaufhold (SpVgg Sterkrade-N.)

Deutsche Meisterschaft U22 in Regensburg

Deutsche Vizemeister:

GD Josche Zurwonne (SC Union Lüdinghausen) & Anne-Christin Reiter (EBT Berlin)

Westdeutsche Meisterschaft O35-O70 in Emsdetten

Westdeutsche Meister:

HE O35 Li Shen (1.BC Kirchhellen)
HE O40 Frank Hochstrate (BV RW Wesel)
HE O45 Rolf Horbach (TV Hoffn. Littfeld)
HE O50 Miles Eggers (BSV Gelsenkirchen)
HE O55 Michael Schnaase (SC Union Lüdinghausen)
HE O60 Gregor Bartmann (TTC Brauweiler)
HE O65 Heiner Hanrath (KTSV Preußen Krefeld)
HE O70 Hans Fishedick (Bottroper BG)

DE O35 Cornelia Ern (STC BW Solingen)
DE O40 Kerstin Wenk (STC BW Solingen)
DE O45 Charlotte Bucksteegen (VfB GW Mülheim)
DE O50 Marlies Wessels (SC Union Lüdinghausen)
DE O55 Marie-Luise Schulta-Jansen (1.BC/TuB Bocholt)
DE O60 Monika Regineri (TuS Wüllen)
DE O65 Elke Krengel (FC Junkersdorf)

HD O35 Rajko Kleine / Dirk Ruberg (BV RW Wesel)
HD O40 Thomas Bölke / Frank Hochstrate (SC Union Lüdinghausen / BV RW Wesel)
HD O45 Rolf Horbach / Ralf Steger (TV Hoffn. Littfeld)
HD O50 Berthold Altenbeck / Miles Eggers (1.BV Mülheim / BSV Gelsenkirchen)
HD O55 Günther Joppien / Manfred Rössler (FC Langenfeld)
HD O60 Dieter Eichhorn / Hans-Joachim Pothmann (1.BSC Bottrop)
HD O65 Heinz Gehrke / Michael Oversberg (1.BSC Bottrop / 1.BC Düren)
HD O70 Hans Fishedick / Kurt Jendroska (Bottroper BG / 1.BSC Bottrop)

DD O35 Cornelia Ern / Michaela Hukriede (STC BW Solingen /BV RW Wesel)
DD O40 Susanne Flür / Anja Schwarze (BV RW Wesel / TV Blomberg)
DD O45 Charlotte Bucksteegen / Angelika Klönne (VfB GW Mülheim / SC Union Lüdinghausen)
DD O50 Barbara Schnaase / Marlies Wessels (SC Union Lüdinghausen)
DD O55 Jutta Bartmann / Dorothea Reitz (TTC Brauweiler / TSG Adler Dielfen)
DD O60 Elke Krengel / Monika Regineri (FC Junkersdorf / TuS Wüllen)
DD O70 Ursula Lütke / Ingrid Schwickerath (OSC BG Essen-Werden / BSG Kieserling Solingen)

GD O35 Kai Mitteldorf / Susanne Flür (SC Union Lüdinghausen / BV RW Wesel)
GD O40 Michael Rogall / Heike Bertram (SpVgg Sterkrade-Nord)
GD O45 Rolf Horbach / Annette Steger (TV Hoffn. Littfeld)
GD O50 Miles Eggers / Marlies Wessels (BSV Gelsenkirchen / SC Union Lüdinghausen)
GD O55 Manfred Rössler / Marie-Luise Schulta-Jansen (FC Langenfeld / 1.BC/TuB Bocholt)
GD O60 Claus-Peter Lienig / Renate Duderstadt (TV Witzhelden / PSV Velbert)
GD O65 Heinz Volberg / Elke Krengel (TV Witzhelden / FC Junkersdorf)
GD O70 Heinrich Schäfer / Gisela Markus (OSC BG Essen Werden / PSV Velbert)

Deutsche Meisterschaft O35-O70 in Duisburg-Rheinhausen

Deutsche Meister:

DE O40 Kerstin Wenk (STC BW Solingen)
DE O60 Monika Regineri (TuS Wüllen)
HD O40 Marc Hornemann / Björn Janson (TuS Friedrichsdorf / BC Lünen)
HD O45 Udo Lehmann / Gregor Wanders (TV Dillingen / TG Mülheim/Köln)
HD O60 Gregor Bartmann / Gerhard Michaelis (TTC Brauweiler / TuS Eintracht Bielefeld)
HD O65 Heinz Gehrke / Michael Oversberg (1.BSC Bottrop / 1.BC Düren)
HD O70 Hans Fishedick / Kurt Jendroska (Bottroper BG / 1.BSC Bottrop)
DD O35 Cornelia Ern / Michaela Hukriede (STC BW Solingen / BV RW Wesel)
DD O45 Heidi Bender / Petra Dieris-Wierichs (PSV Bremen / DJK Thomasstadt Kempen)
DD O50 Marlies Wessels / Barbara Schnaase (SC Union Lüdinghausen)
DD O60 Renate Becker / Helga Peeck (TuS Witten-Stockum / BC Biebrich)
DD O70 Ursula Lütke / Ingrid Schwickerath (OSC BG Essen-Werden / BSG Kieserling Solingen)
GD O50 Miles Eggers / Marlies Wessels (BSV Gelsenkirchen / SC Union Lüdinghausen)
GD O60 Dirk Fratzer / Monika Regineri (1.FBC Marl / TuS Wüllen)
GD O70 Kurt Jendroska / Gaby Struck (1.BSC Bottrop / Bottroper BG)

Deutsche Vizemeister:

HE O70 Helmut Möller (1.CfB Köln)
DE O40 Cornelia Ern (STC BW Solingen)
DE O50 Barbara Schnaase (SC Union Lüdinghausen)
HD O40 Frank Hochstrate / Thomas Knaack (BV RW Wesel / BC Smash Betzdorf)
HD O55 Bernd Behrens / Ulrich Handschuhmacher (PTSV Singen-Schlatt/TV Witzhelden)
HD O60 Dirk Fratzer / Dieter Prax (1.FBC Marl / SV Unkel)
HD O70 Manfred Hugo / Jürgen Krieg (TV 1908 Kall /SV Donaueschingen)
DD O40 Susanne Flür / Anja Schwarze (BV RW Wesel / TV Blomberg)
DD O50 Marion Henke / Brigitte Holtmann (1.SC Bad Oeynhausen)
DD O70 Ruth Brauer / Gisela Markus (PSV Gelsenkirchen-Buer / PSV Velbert)
GD O35 Rajko Kleine / Claudia Bludau (BV RW Wesel / SV Kupferdreh)
GD O40 Sven Landwehr / Susanne Flür (BBC Bremen /BV RW Wesel)
GD O55 Manfred Rössler / Marie-Luise Schulta-Jansen (FC Langenfeld /1.BC/TuB Bocholt)
GD O65 Heinz Regineri / Heidi Menacher (TuS Wüllen /TSV Neuhausen-Nymphenburg)
GD O70 Heinrich Schäfer / Gisela Markus (OSC BG Essen-Werden / PSV Velbert)

World Masters Games (O35-O80) in Sydney - Australien

1.Platz – Gold –Mannschaft

O65 Heiner Hanrath im Team „YUM (AUS)“

2.Platz – Silber –Mannschaft

O50 Marlies Wessels im Team „German Fifties“ (GER)
O65 Wilhelm Schmitz im Team „German Kolibris“ (GER)

2.Platz – Silber A-Klasse

DE O50 Marlies Wessels (Union Lüdinghausen)
HD O65 Wilhelm Schmitz / Hans Schumacher (TV Witzhelden / 1.Bremer BC)

1.Platz – Gold B-Klasse

HE O65 Heinz Gehrke (1.BSC Bottrop)
HD O65 Michael Oversberg / Heinz Gehrke (1.BC Düren / 1.BSC Bottrop)

2.Platz – Silber B-Klasse

HE O65 Michael Oversberg (1.BC Düren)

Weltmeisterschaft O35-O65 in Punta Umbria - Spanien

Vizeweltmeister

DD O35: Cornelia Ern / Michaela Hukriede (STC BW Solingen / BV RW Wesel)

3.Platz - Bronze

DE O35 Michaela Hukriede (BV RW Wesel)
GD O65 Heinz Regineri (TuS Wüllen) & Renate Knötzsch (Hamburg)

Bernd Wessels, Sportwart